

Klassik Invest ESG Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2023 – 31.03.2024

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	5
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	7
Fondsergebnis in EUR	8
A. Realisiertes Fondsergebnis	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	8
C. Ertragsausgleich	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 29.03.2024	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	18
Bestätigungsvermerk	21
Steuerliche Behandlung	24
Fondsbestimmungen	25
Ökologische und/oder soziale Merkmale	31
Anhang	38

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A0EX69	Klassik Invest ESG Aktien (I) T	Thesaurierung	EUR	04.01.2010
AT0000A0EX51	Klassik Invest ESG Aktien (S) T	Thesaurierung	EUR	04.01.2010
AT0000820097	Klassik Invest ESG Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	03.05.1999

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,900 % S-Tranche (EUR): 0,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Klassik Invest ESG Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.04.2023 bis 31.03.2024 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.03.2024 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2022	31.03.2023	31.03.2024
Fondsvermögen gesamt in EUR	42.986.497,51	56.887.487,24	40.148.665,01
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0EX69) in EUR	215,15	196,03	226,12 ¹
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0EX69) in EUR	215,15	196,03	- ¹
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (S) (AT0000A0EX51) in EUR	238,37	222,97	259,51
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (S) (AT0000A0EX51) in EUR	238,37	222,97	259,51
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000820097) in EUR	134,44	125,23	142,87
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000820097) in EUR	134,44	125,23	142,87
		15.06.2023	17.06.2024
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	- ¹
Auszahlung / Anteil (S) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	- ¹
Wiederveranlagung / Anteil (S) (T) EUR		0,0000	0,6516
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2023	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2024
AT0000A0EX69 (I) T	182,781	66,596	-239,377	10,000 ¹
AT0000A0EX51 (S) T	253.059,980	103.503,605	-203.733,295	152.830,290
AT0000820097 (R) T	3.396,385	0,000	0,000	3.396,385
Gesamt umlaufende Anteile				156.236,675

¹ Die letzte Rücklösung erfolgte mit Schlusstag 29. März 2024, die Auszahlung wurde am 2. April 2024 vorgenommen.

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0EX69)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	196,03
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflösung (29.03.2024) in EUR	226,12
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	30,09
Wertentwicklung eines Anteils von Beginn des Rechnungsjahres bis zur Tranchenauflösung (29.03.2024) in %	15,35
Thesaurierungsanteile (S) (AT0000A0EX51)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	222,97
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	259,51
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	36,54
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,39
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000820097)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	125,23
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	142,87
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,64
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	14,09

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2023 (256.639,146 Anteile)		56.887.487,24
Ausgabe von Anteilen	24.249.019,73	
Rücknahme von Anteilen	-45.761.953,07	
Anteiliger Ertragsausgleich	704.100,00	-20.808.833,34
Fondsergebnis gesamt		4.070.011,11
Fondsvermögen am 31.03.2024 (156.236,675 Anteile)		40.148.665,01

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	29.480,61
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	742.167,87
Inländische Dividendenerträge	10.045,90
	781.694,38
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-8.867,86
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-18.834,03
Abschlussprüferkosten	-4.280,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-700,00
Depotgebühr	-10.173,00
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-886,25
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-574,02
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-4.360,08
Researchkosten	-4.822,06
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-60,48
	-53.557,78
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	728.136,60
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	3.490.358,53
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-3.422.276,67
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	68.081,86
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	796.218,46

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	4.059.556,26
Veränderung der Dividendenforderungen	-81.663,61
	3.977.892,65

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-704.100,00	
		-704.100,00
Fondsergebnis gesamt		4.070.011,11

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktions-bezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 101.713,68 EUR.

Kapitalmarktbericht

Das Jahr 2023 endete doch noch versöhnlich für die meisten Kapitalmarktinvestor:innen dank eines fulminanten Endsprints auf den Aktien- und Anleihemärkten im letzten Quartal. Viele Aktienmärkte beendeten das Jahr mit zweistelligen prozentualen Wertzuwächsen, doch lange Zeit hatte es nicht danach ausgesehen. Erst zum Jahresende hin entschieden sich die Märkte angesichts der Datenlage für positivere Zins- und Konjunkturszenarien. Negativer Ausreißer unter den großen Aktienmärkten im abgelaufenen Jahr war China, wo die Kurse kräftig fielen. Die chinesischen Aktienmärkte belasteten auch die großen internationalen Aktienindizes der Schwellenländer und verschleierten, dass die meisten Schwellenländer-Aktienmärkte eigentlich ein gutes Jahr hatten. Im ersten Quartal des neuen Jahres setzten sich die Kursanstiege bei den Aktien zumeist fort und auch die chinesischen Börsen starteten eine Erholung. Viele große Indizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs.

Rezessionen, weitere Zinsanhebungen oder erste Zinssenkungen wurden 2023 wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen nicht nur bei Aktien, sondern auch Anleihen führte. Steigende Inflationsraten und kräftige Zinsanhebungen vieler Notenbanken sorgten dabei über weite Strecken des Jahres für anziehende Anleiherenditen und fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Die Zinsanhebungszyklen sind aber in den meisten Ländern vorüber und einige Notenbanken setzen die Leitzinsen bereits wieder herab. In Erwartung rascher und kräftiger Zinssenkungen auch in den USA und Europa legten die Anleihekurse in faktisch allen Marktsegmenten zum Jahresende 2023 kräftig zu. Für die allermeisten Anleiheinvestor:innen war 2023 daher insgesamt ein gutes Jahr. Die riskanteren Marktsegmente (Hochzinsanleihen, Schwellenländeranleihen) zeigten dabei die beste Wertentwicklung. In den letzten Wochen haben sich die Zinssenkungserwartungen für die USA aber wieder erheblich reduziert, zumindest für das heurige Jahr. Die Schwankungen auf den Anleihemärkten sind weiterhin hoch.

Rohstoffe gerieten 2023 wiederholt unter Druck. Vor allem die Preise für Öl und Gas, aber auch für viele Industriemetalle, gaben kräftig nach. Lediglich Edelmetalle verzeichneten dank anziehender Goldpreise ein leichtes Plus. Im neuen Jahr setzte der Goldpreis seinen Anstieg fort und auch die Ölnotierungen zogen wieder etwas an. Bei den großen Währungen stachen 2023 vor allem der japanische Yen und der chinesische Yuan mit deutlicher Kursschwäche hervor. Während sich die chinesische Währung heuer bislang stabil zeigt, setzte der Yen seinen Kursverfall fort. Relativ wenig Bewegung gab es in den vergangenen 12 Monaten zwischen Euro und US-Dollar.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind nahezu vollständig überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden neuerlich erschüttert durch eskalierende geopolitische Konfrontationen und wieder aufflammende Konflikte in Regionen, die wichtige Durchgangspunkte für Handelsrouten sind. Dies dürfte wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und könnte die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds ist weiter breit diversifiziert und investiert in besonders verantwortungsvoll und zukunftsfähig agierende Unternehmen in entwickelten Märkten. Neben einer ansprechenden Nachhaltigkeitsbewertung müssen die ausgewählten Unternehmen auch eine aus finanzieller Sicht attraktive Bewertung aufweisen.

Zu Beginn des Berichtszeitraums rückte das Thema Künstliche Intelligenz und deren Anwendungsfälle immer stärker ins Zentrum des Geschehens am Aktienmarkt. Potenzielle Gewinner reagierten dabei mit starken Kursanstiegen. Die Aktienrallye ab Mai wurde dabei von einigen wenigen Technologiekonzernen getragen.

Auch zu Beginn des 3. Quartals änderte sich am Gesamtbild wenig. Zunächst konnten die IT-Megacaps weiter zulegen. Das Auspreisen von erwarteten Zinssenkungen für 2024 aufgrund von weiterhin robusten Arbeitsmarktdaten und hartnäckiger Inflation sorgte für schwächere Aktienmärkte im September und Oktober. Nachdem die FED Anfang November von einer weiteren Zinsanhebung absah, begannen die Marktteilnehmer mehr und mehr Zinssenkungen für 2024 einzupreisen. Folglich kam es zu einer starken Erholung an den Aktienmärkten. Eine positive Berichtssaison zu Jahresbeginn trug weiter dazu bei, dass sich die Aktienrallye fortsetzte. Das Auspreisen von Zinssenkungen im Laufe des 1. Quartals bzw. ein Verschieben der ersten Zinssenkung aufgrund weiter hartnäckiger Inflationsdaten, ließen die Märkte unbeeindruckt.

Insgesamt entwickelte sich der Fonds im Berichtszeitraum äußerst positiv.

Auf Sektorebene wurden im Berichtszeitraum großteils positive Performancebeiträge erzielt. Während vor allem die Sektoren IT, Industrie und Finanzen positiv beitrugen, lieferten Basiskonsumgüter und Versorger einen negativen Performancebeitrag.

Auf Einzeltitelebene am erfreulichsten entwickelten sich Microsoft, Advanced Micro Devices (AMD) und Salesforce. Im Gegenzug belasteten Titel wie SolarEdge Technologies, ein Hersteller von Wechselrichtern, der Lebensmittelproduzent Hain Celestial und der Anbieter von Messinstrumenten Mettler-Toledo die Wertentwicklung des Fonds am stärksten.

Im Berichtszeitraum aus dem Fonds entfernt wurden die Unternehmen Hanesbrands, Johnson Matthey, Millerknoll, BT Group, Gildan Activewear, SolarEdge Technologies und Sekisui Chemical. Neu aufgenommen wurden die Titel Apple, Applied Materials, Arista Networks, Astrazeneca, Danaher, Dynatrace, Eli Lilly, Enphase Energy, Equinix, L'Oreal, Linde, Mastercard, Mitsubishi UFJ, Nike, Nvidia, Pure Storage, Shopify, Thermo Fisher Scientific und Walt Disney.

Der Fonds war am stärksten in den Bereichen IT, Industrie und Gesundheit gewichtet. Am geringsten gewichtet waren die Bereiche Immobilien und Versorger. Fossile Energietitel werden keine im Fonds gehalten.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CAD	793.713,96	1,98 %
Aktien		CHF	1.229.951,99	3,06 %
Aktien		DKK	1.541.829,45	3,84 %
Aktien		EUR	6.076.421,59	15,13 %
Aktien		GBP	1.603.834,74	3,99 %
Aktien		JPY	2.390.979,13	5,96 %
Aktien		NOK	356.110,89	0,89 %
Aktien		SEK	220.014,63	0,55 %
Aktien		USD	24.630.556,44	61,35 %
Summe Aktien			38.843.412,82	96,75 %
Summe Wertpapiervermögen			38.843.412,82	96,75 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			1.217.445,63	3,03 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			40.342,75	0,10 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			1.257.788,38	3,13 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			13.075,79	0,03 %
Dividendenforderungen			43.699,33	0,11 %
Summe Abgrenzungen			56.775,12	0,14 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-9.311,31	-0,02 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-9.311,31	-0,02 %
Summe Fondsvermögen			40.148.665,01	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.03.2024

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CA0636711016	BANK OF MONTREAL BMO	CAD	4.955	3.100	6.800		132,250000	448.374,10	1,12 %
Aktien		CA0641491075	BANK OF NOVA SCOTIA BNS	CAD	7.203	2.600	8.900		70,070000	345.339,86	0,86 %
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF	453	152	787		533,000000	248.212,80	0,62 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	1.733	880	1.860		229,700000	409.221,38	1,02 %
Aktien		CH1256740924	SGS SA-REG SGSN	CHF	3.195	7.199	4.004		87,500000	287.393,99	0,72 %
Aktien		CH0008742519	SWISSCOM AG-REG SCMN	CHF	503	251	1.115		551,400000	285.123,82	0,71 %
Aktien		DK0060448595	COLOPLAST-B COLOB	DKK	2.628	1.021	3.377		932,400000	328.508,81	0,82 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	4.247	8.453	4.206		881,300000	501.793,95	1,25 %
Aktien		DK0060336014	NOVONESIS (NOVOZYMES) B NSISB	DKK	5.271	2.045	7.938		405,200000	286.339,88	0,71 %
Aktien		DK0060094928	ORSTED A/S ORSTED	DKK	2.596				384,400000	133.785,01	0,33 %
Aktien		DK0061539921	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS	DKK	11.262	4.349	10.458		193,000000	291.401,80	0,73 %
Aktien		FR0000120404	ACCOR SA AC	EUR	6.160	8.966	12.178		43,300000	266.728,00	0,66 %
Aktien		NL0013267909	AKZO NOBEL N.V. AKZA	EUR	3.845	1.071	4.777		69,180000	265.997,10	0,66 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	EUR	683	442	987		892,200000	609.372,60	1,52 %
Aktien		FR0000125338	CAPGEMINI SE CAP	EUR	1.771	1.162	2.180		213,300000	377.754,30	0,94 %
Aktien		FI0009007884	ELISA OYJ ELISA	EUR	4.349	1.457	4.558		41,350000	179.831,15	0,45 %
Aktien		FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL	EUR	2.485	1.101	2.742		209,700000	521.104,50	1,30 %
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VOR-PREF HEN3	EUR	5.240	2.124	5.560		74,500000	390.380,00	0,97 %
Aktien		BE0003565737	KBC GROUP NV KBC	EUR	6.576	8.391	9.784		69,420000	456.505,92	1,14 %
Aktien		NL0000009082	KONINKLIJKE KPN NV KPN	EUR	83.911	16.548	125.944		3,466000	290.835,53	0,72 %
Aktien		FR0000120321	L'OREAL OR	EUR	475	475			438,650000	208.358,75	0,52 %
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK	EUR	2.864	2.006	3.114		163,600000	468.550,40	1,17 %
Aktien		FR001400AJ45	MICHELIN (CGDE) ML	EUR	6.594	8.111	12.275		35,520000	234.218,88	0,58 %
Aktien		DE0008430026	MUENCHENER RUECKVER AG-REG MUV2	EUR	1.062	394	1.537		452,300000	480.342,60	1,20 %
Aktien		DE0007164600	SAP SE SAP	EUR	2.406	1.909	6.683		180,460000	434.186,76	1,08 %
Aktien		FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	EUR	2.727	1.381	2.953		209,650000	571.715,55	1,42 %
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	8.641	2.212	10.360		19,995000	172.776,80	0,43 %
Aktien		AT0000746409	VERBUND AG VER	EUR	2.181	777	2.445		67,750000	147.762,75	0,37 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	1.555	1.555			106,780000	194.213,58	0,48 %
Aktien		GB00B19NLV48	EXPERIAN PLC EXPN	GBP	13.792	5.716	13.529		34,540000	557.197,12	1,39 %
Aktien		GB0004052071	HALMA PLC HLMA	GBP	10.247		13.245		23,680000	283.816,55	0,71 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		GB00BMWC6P49	MONDI PLC MNDI	GBP	7.306	7.306			13,955000	119.252,86	0,30 %
Aktien		GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC NG/	GBP	36.039	13.849	36.701		10,660000	449.354,63	1,12 %
Aktien		JP3942400007	ASTELLAS PHARMA INC 4503	JPY	31.520	12.100	32.000		1.625,000000	313.363,02	0,78 %
Aktien		JP3551500006	DENSO CORP 6902	JPY	24.400	33.800	20.050		2.885,000000	430.669,20	1,07 %
Aktien		JP3270000007	KURITA WATER INDUSTRIES LTD 6370	JPY	6.530	4.800	9.400		6.254,000000	249.849,93	0,62 %
Aktien		JP3902900004	MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GRO 8306	JPY	31.300	31.300			1.535,000000	293.941,49	0,73 %
Aktien		JP3197800000	OMRON CORP 6645	JPY	5.370	1.300	6.800		5.392,000000	177.146,40	0,44 %
Aktien		JP3892100003	SUMITOMO MITSUI TRUST HOLDIN 8309	JPY	12.560	21.960	17.180		3.258,000000	250.350,74	0,62 %
Aktien		JP3351100007	SYSMEX CORP 6869	JPY	15.930	17.130	13.110		2.687,500000	261.922,26	0,65 %
Aktien		JP3932000007	YASKAWA ELECTRIC CORP 6506	JPY	10.560	3.800	10.100		6.404,000000	413.736,09	1,03 %
Aktien		NO0010715139	SCATEC ASA SCATC	NOK	10.475		3.558		72,150000	64.504,86	0,16 %
Aktien		NO0012470089	TOMRA SYSTEMS ASA TOM	NOK	20.151	8.236	19.141		169,550000	291.606,03	0,73 %
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	9.995	3.411	12.574		254,200000	220.014,63	0,55 %
Aktien		IE00B4BNMY34	ACCENTURE PLC-CL A ACN	USD	1.719	1.100	3.300		346,610000	551.687,58	1,37 %
Aktien		US0079031078	ADVANCED MICRO DEVICES AMD	USD	3.200	1.400	8.900		180,490000	534.785,19	1,33 %
Aktien		US00846U1016	AGILENT TECHNOLOGIES INC A	USD	2.529	2.000	6.600		145,510000	340.735,92	0,85 %
Aktien		US0091581068	AIR PRODUCTS & CHEMICALS INC APD	USD	1.589	800	3.000		242,270000	356.450,95	0,89 %
Aktien		US02079K3059	ALPHABET INC-CL A GOOGL	USD	7.520	5.100	7.900		150,930000	1.050.920,00	2,62 %
Aktien		US03662Q1058	ANSYS INC ANSS	USD	1.862	1.500	3.300		347,160000	598.529,56	1,49 %
Aktien		US0378331005	APPLE INC AAPL	USD	2.200	2.200			171,480000	349.311,11	0,87 %
Aktien		US0382221051	APPLIED MATERIALS INC AMAT	USD	1.300	1.300			206,230000	248.239,81	0,62 %
Aktien		US0404131064	ARISTA NETWORKS INC ANET	USD	1.300	2.300	1.000		289,980000	349.050,00	0,87 %
Aktien		US00206R1023	AT&T INC T	USD	20.100	17.100	38.300		17,600000	327.555,56	0,82 %
Aktien		US0527691069	AUTODESK INC ADSK	USD	2.009	700	2.400		260,420000	484.429,43	1,21 %
Aktien		US0530151036	AUTOMATIC DATA PROCESSING ADP	USD	2.183	1.600	2.780		249,740000	504.798,54	1,26 %
Aktien		US0758871091	BECTON DICKINSON AND CO BDX	USD	1.660	800	2.200		247,450000	380.339,81	0,95 %
Aktien		US1091941005	BRIGHT HORIZONS FAMILY SOLUT BFAM	USD	2.200	4.100	6.200		113,360000	230.918,52	0,58 %
Aktien		US1344291091	CAMPBELL SOUP CO CPB	USD	5.926	3.600	10.800		44,450000	243.898,80	0,61 %
Aktien		US1488061029	CATALENT INC CTLT	USD	7.600	3.800	9.200		56,450000	397.240,74	0,99 %
Aktien		US17275R1023	CISCO SYSTEMS INC CSCO	USD	8.144	2.800	14.700		49,910000	376.358,37	0,94 %
Aktien		US2358511028	DANAHER CORP DHR	USD	1.000	1.000			249,720000	231.222,22	0,58 %
Aktien		US2372661015	DARLING INGREDIENTS INC DAR	USD	3.200	1.600	5.200		46,510000	137.807,41	0,34 %
Aktien		US2681501092	DYNATRACE INC DT	USD	3.700	3.700			46,440000	159.100,00	0,40 %
Aktien		US2788651006	ECOLAB INC ECL	USD	2.227	1.000	5.000		230,900000	476.124,35	1,19 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	USD	700	700			777,960000	504.233,33	1,26 %
Aktien		US29355A1079	ENPHASE ENERGY INC ENPH	USD	1.300	1.800	500		120,980000	145.624,07	0,36 %
Aktien		US29444U7000	EQUINIX INC EQIX	USD	400	400			825,330000	305.677,78	0,76 %
Aktien		US29670G1022	ESSENTIAL UTILITIES INC WTRG	USD	4.645	1.600	13.600		37,050000	159.349,31	0,40 %
Aktien		US4052171000	HAIN CELESTIAL GROUP INC HAIN	USD	11.843	4.400	30.300		7,860000	86.190,72	0,21 %
Aktien		US45168D1046	IDEXX LABORATORIES INC IDXX	USD	994	600	1.300		539,930000	496.935,57	1,24 %
Aktien		US4581401001	INTEL CORP INTC	USD	4.510	1.900	19.200		44,170000	184.450,65	0,46 %
Aktien		US4595061015	INTL FLAVORS & FRAGRANCES IFF	USD	3.139	1.300	4.500		85,990000	249.928,34	0,62 %
Aktien		IE00BY7QL619	JOHNSON CONTROLS INTERNATIONAL JCI	USD	9.910	5.900	12.100		65,320000	599.371,48	1,49 %
Aktien		US49338L1035	KEYSIGHT TECHNOLOGIES IN KEYS	USD	2.425	1.800	4.000		156,380000	351.131,02	0,87 %
Aktien		IE000S9YS762	LINDE PLC LIN	USD	1.011	1.356	345		464,320000	434.655,11	1,08 %
Aktien		US5717481023	MARSH & MCLENNAN COS MMC	USD	2.731	1.200	3.500		205,980000	520.862,39	1,30 %
Aktien		US57636Q1040	MASTERCARD INC - A MA	USD	800	800			481,570000	356.718,52	0,89 %
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	USD	6.118	3.600	6.700		131,950000	747.472,31	1,86 %
Aktien		US5926881054	METTLER-TOLEDO INTERNATIONAL MTD	USD	204		522		1.331,290000	251.465,89	0,63 %
Aktien		US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	USD	4.240	3.200	3.800		420,720000	1.651.715,56	4,11 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US6200763075	MOTOROLA SOLUTIONS INC MSI	USD	2.643	1.800	3.100		354,980000	868.714,94	2,16 %
Aktien		US55354G1004	MSCI INC MSCI	USD	918	900	1.800		560,450000	476.382,50	1,19 %
Aktien		US6541061031	NIKE INC -CL B NKE	USD	2.000	2.000			93,980000	174.037,04	0,43 %
Aktien		US6658591044	NORTHERN TRUST CORP NTRS	USD	4.491	2.000	5.400		88,920000	369.759,00	0,92 %
Aktien		US67066G1040	NVIDIA CORP NVDA	USD	950	950			903,560000	794.798,15	1,98 %
Aktien		NL0009538784	NXP SEMICONDUCTORS NV NXPI	USD	1.093	400	3.000		247,770000	250.752,42	0,62 %
Aktien		US6907421019	OWENS CORNING OC	USD	3.100	2.100	7.640		166,800000	478.777,78	1,19 %
Aktien		US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE PG	USD	4.094	2.800	4.100		162,250000	615.047,69	1,53 %
Aktien		US74624M1027	PURE STORAGE INC - CLASS A PSTG	USD	3.200	3.200			51,990000	154.044,44	0,38 %
Aktien		US78409V1044	S&P GLOBAL INC SPGI	USD	1.472	1.000	2.300		425,450000	579.872,59	1,44 %
Aktien		US79466L3024	SALESFORCE INC CRM	USD	2.513	1.300	5.500		301,180000	700.801,24	1,75 %
Aktien		CA82509L1076	SHOPIFY INC - CLASS A SHOP	USD	2.600	2.600			77,170000	185.779,63	0,46 %
Aktien		US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO	USD	700	700			581,210000	376.710,19	0,94 %
Aktien		US9078181081	UNION PACIFIC CORP UNP	USD	1.891	800	2.470		245,930000	430.605,21	1,07 %
Aktien		US92345Y1064	VERISK ANALYTICS INC VRSK	USD	2.200	1.000	3.100		235,730000	480.190,74	1,20 %
Aktien		US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES V	USD	2.351	1.300	3.200		279,080000	607.515,81	1,51 %
Aktien		US2546871060	WALT DISNEY CO/THE DIS	USD	3.450	3.450			122,360000	390.872,22	0,97 %
Aktien		US9621661043	WEYERHAEUSER CO WY	USD	10.756	4.200	13.300		35,910000	357.637,00	0,89 %
Aktien		US98138H1014	WORKDAY INC-CLASS A WDAY	USD	1.903	1.100	3.000		272,750000	480.595,60	1,20 %
Aktien		US98419M1009	XYLEM INC XYL	USD	4.031	2.000	7.600		129,240000	482.376,33	1,20 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										38.843.412,82	96,75 %
Summe Wertpapiervermögen										38.843.412,82	96,75 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						1.217.445,63	3,03 %
				USD						40.342,75	0,10 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										1.257.788,38	3,13 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										13.075,79	0,03 %
Dividendenforderungen										43.699,33	0,11 %
Summe Abgrenzungen										56.775,12	0,14 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-9.311,31	-0,02 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-9.311,31	-0,02 %
Summe Fondsvermögen										40.148.665,01	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A0EX69	I Thesaurierung	EUR	226,12	10.000
AT0000A0EX51	S Thesaurierung	EUR	259,51	152.830,290
AT0000820097	R Thesaurierung	EUR	142,87	3.396,385

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.03.2024 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Kanadische Dollar	CAD	1,461500
Schweizer Franken	CHF	0,972750
Dänische Krone	DKK	7,459000
Britische Pfund	GBP	0,854950
Japanische Yen	JPY	163,452600
Norwegische Krone	NOK	11,716500
Schwedische Kronen	SEK	11,548000
Amerikanische Dollar	USD	1,080000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CA3759161035	GILDAN ACTIVEWEAR INC GIL	CAD			7.073
Aktien		CH0002497458	SGS SA-REG SGSN	CHF			245
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK			5.830
Aktien		GB0030913577	BT GROUP PLC BT/A	GBP		86.455	231.994
Aktien		GB00BZ4BQC70	JOHNSON MATTHEY PLC JMAT	GBP			18.451
Aktien		GB00B1CRLC47	MONDI PLC MNDI	GBP		755	17.634
Aktien		JP3419400001	SEKISUI CHEMICAL CO LTD 4204	JPY		11.300	51.860
Aktien		US4103451021	HANESBRANDS INC HBI	USD			26.550
Aktien		US6005441000	MILLERKNOLL INC MLKN	USD			16.688
Aktien		US83417M1045	SOLAREEDGE TECHNOLOGIES INC SEDG	USD		1.600	1.600
Bezugsrechte		FR001400GCH7	ESSILORLUXOTTICA SA-SCRIP 2261373D	EUR		3.476	3.476

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	280
Anzahl der Risikoträger	99
fixe Vergütungen	27.084.610,23
variable Vergütungen (Boni)	2.658.223,10
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.742.833,33
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.332.891,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.231.761,41
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.578.665,07
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	230.294,55
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.373.612,92

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 01.12.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 06.11.2023 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

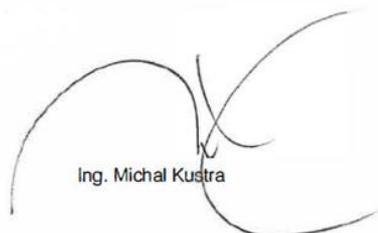
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 25. Juli 2024

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Klassik Invest ESG Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien

25. Juli 2024

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca

Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Klassik Invest ESG Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren veranlagt werden.

Im Zuge der Einzeltitelveranlagungen ist die Veranlagung in Unternehmen der Rüstungsbranche oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen oder deren Umsatz aus der Produktion bzw. Förderung sowie zu einem substantiellen Teil aus der Aufbereitung bzw. Verwendung oder sonstiger Dienstleistungen im Bereich Kohle generiert wird, ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die maßgebliche Komponenten im Bereich „geächtete“ Waffen (z.B. Streumunition, chemische Waffen, Landminen) herstellen, oder deren Unternehmensführung ein gewisses Qualitätsniveau nicht erfüllt. Derivative Instrumente, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können, werden ebenfalls nicht erworben. Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Prospekt (Abschnitt II, Punkt 13.1) enthalten.

Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG verwirklicht. Neben ökonomischen Faktoren wie den traditionellen Kriterien wie Rentabilität, Liquidität und Sicherheit, werden somit ökologische und gesellschaftliche Aspekte ebenso wie verantwortungsvolle Unternehmensführung in den Anlageprozess integriert.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 % zur Deckung der Ausgabe- und Verwaltungskosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag ausbezahlt, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depoführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Klassik Invest ESG Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900FNEH8RC9U3AB93

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _____ % <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>83,67</u> % an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale. Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden

gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 74,25

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Rechnungsjahr 1.4.2022-31.3.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 75,9

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholder-bezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeiter, Gesellschaft, Lieferanten, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung)	✓	✓

	und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle		
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
Rechnungsjahr 01.04.2023 - 31.03.2024

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	IT	2,77	Vereinigte Staaten von Amerika
US79466L3024	SALESFORCE INC CRM	IT	2,00	Vereinigte Staaten von Amerika
US02079K3059	ALPHABET INC-CL A GOOGL	Telekommunikationsdienste	1,95	Vereinigte Staaten von Amerika
US6200763075	MOTOROLA SOLUTIONS INC MSI	IT	1,84	Vereinigte Staaten von Amerika
US03662Q1058	ANSYS INC ANSS	IT	1,78	Vereinigte Staaten von Amerika
US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	Gesundheitswesen	1,65	Vereinigte Staaten von Amerika
IE00BY7QL619	JOHNSON CONTROLS INTERNATIONAL JCI	Industrie	1,63	Irland
US2788651006	ECOLAB INC ECL	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,62	Vereinigte Staaten von Amerika
IE00B4BNMY34	ACCENTURE PLC-CL A ACN	IT	1,62	Irland
US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES V	Finanzen	1,58	Vereinigte Staaten von Amerika
US78409V1044	S&P GLOBAL INC SPGI	Finanzen	1,51	Vereinigte Staaten von Amerika
US55354G1004	MSCI INC MSCI	Finanzen	1,48	Vereinigte Staaten von Amerika
US98419M1009	XYLEM INC XYL	Industrie	1,47	Vereinigte Staaten von Amerika
US0079031078	ADVANCED MICRO DEVICES AMD	IT	1,47	Vereinigte Staaten von Amerika
US0091581068	AIR PRODUCTS & CHEMICALS INC APD	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,40	Vereinigte Staaten von Amerika
US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	IT	2,77	Vereinigte Staaten von Amerika



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

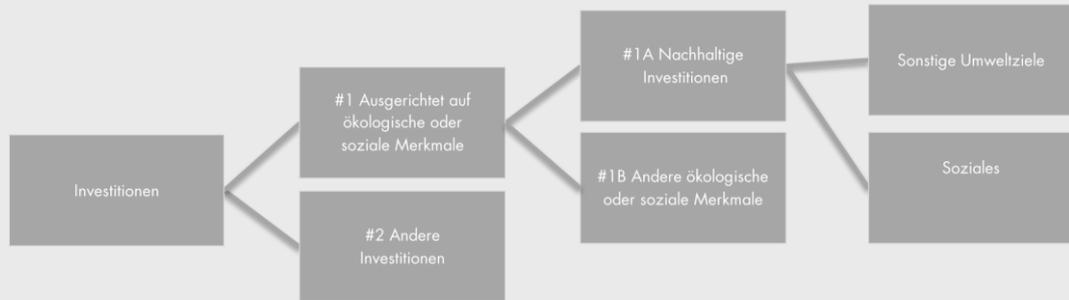
Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Zum Berichtsstichtag waren 96,75 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 3,25 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

83,67 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

<u>Anlagestruktur</u>	<u>Anteil Fonds in %</u>
IT	28,16
Gesundheitswesen	16,78
Industrie	14,69
Finanzen	12,94
Telekommunikationsdienste	6,29
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,89
Sonstige / Others	15,25
Gesamt / Total	100,00



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar er-möglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert³?

Ja:

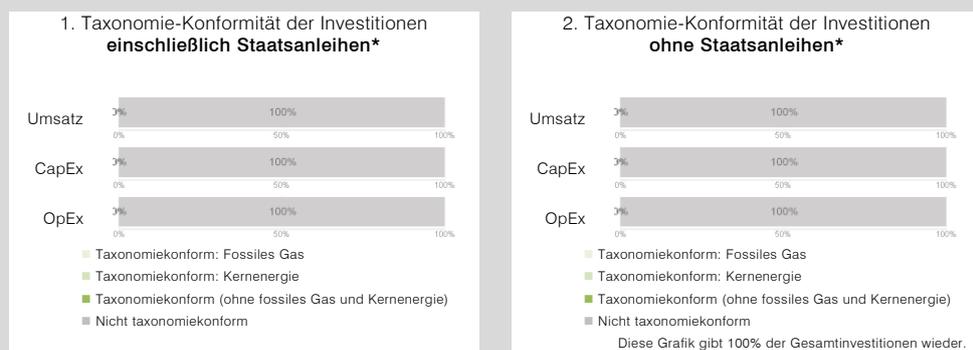
In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein.

Nicht anwendbar.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen –siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 83,67 % des Fondsvermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 83,67 % des Fondsvermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limitsystems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH